

Umsonst und Draußen

Ein Kulturfest – in Lichtenrade für Lichtenrader*innen – regional, kommunikativ, nachhaltig. Wie cool ist das denn!

Ob Kabarett oder Theater (*Das Kabarett Korsett*, *Das Theater Diamant*), ob Musik (*Synkretis Big Band*, *Wakeful Company*) die Lichtenrader Kulturszene hat einiges zu bieten. Ein sommerliches Kulturfest liegt da nahe. Schließlich können seit der Pandemie keine Veranstaltungen mehr in Spielstätten wie dem Gemeinschaftshaus stattfinden. Doch Fans wie Mitspieler*innen vermissen diesen Kontakt.

Not macht erfinderisch!

Das Abenteuer *Kulturfest Lichtenrade* wurde im Herbst 2020 geboren. Die Initiatorin und Regisseurin vom Kabarett Korsett und dem Theater Diamant, Dorothee Wendt, fand einen geeigneten Ort, den Gemeindepark der evangelischen Kirchengemeinde Lichtenrade. Sie suchte sich Verstärkung bei der international aktiven Jodlerin Ingrid Hammer, beim Puppen- und Marionettenspieler Vural Arisoy und der Japanese-Palestinian Crossoverband *Japal*. Endlich werden sich unter freiem Himmel (Hygienemaßnahmen einhaltend) Kultur und Bewohner*innen Lichtenrades wiedersehen können.

Das Fest beginnt am Nachmittag und hält für "Groß" und "Klein" einige Überraschungen bereit. Der Eintritt ist frei.

Der Zauber wäre ohne die regelmäßige Unterstützung der *Albert-Einstein* Volkshochschule und der *Leo Kestenberg* Musikschule, beide aus Tempelhof-Schöneberg, nicht denkbar gewesen. Dort sind die Amateurgruppen unter der Leitung von Erik Kross, Egbert Nass und der bereits erwähnten Dorothee Wendt beheimatet. Gefördert wird das Fest von der *Dezentrale Kulturarbeit* des Bezirk Tempelhof-Schöneberg.

Das Kulturfest Lichtenrade

am 11. September 2021

von 15 bis 21 Uhr (Einlass ab 14 Uhr) – Eintritt frei (open air)

im Gemeindepark der ev. Kirchengemeinde Lichtenrade, Im Domstift 24-30, 12309 Berlin

Masken- und Registrierungspflicht – aktuelle Hygienebedingungen bitte zeitnah der Presse entnehmen

Zu den Gruppen:



Kabarett Korsett

Seit nunmehr 26 Jahre begeistert das Kabarett Korsett seine Zuschauer mit selbst geschriebenen Sketchen, die von ihrer Regisseurin Dorothee Wendt in entsprechenden Szenen gesetzt werden. Die musikalische Leitung hat seit vielen Jahren Erich Kross übernommen und entlockt den Damen immer wieder wundervolle Töne! Mit ihren spritzigen Texten und musikalischen Einlagen ist das Kabarett Korsett ein Publikumsmagnet in Lichtenrade.



Das Theater Diamant

mehr als nur ein Kurs der Albert-Einstein Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg

Der Lockdown seit März 2020 stoppte die aktuelle Produktion – es sollte sogar geküsst werden. Doch das komödiantische Talent ließ sich nicht viel Zeit Trübsal zu blasen. Aus einigen Kurzgeschichten frei nach Roald Dahl – von Mitspieler*innen dramatisiert – entstanden kurze Einakter, die ausreichend Distanz auf der Bühne gewährleisten.

Keine Angst, auch wenn die giftig makaberen Geschichten auch gruseln könnten, so sind sie immer mit viel Humor und Witz gepfeffert auch für Kinder zugelassen.

SYNKRETIS Big Band

Die **SYNKRETIS** Big Band unter der Leitung von Egbert Nass gehört seit 1995 zu den beständigsten Jazz-Formationen der Berliner Jazz-Szene.

In Anlehnung an den Begriff „Synkretismus“, der u.a. für die Vermischung verschiedener Kunststile steht, ist der Name „Synkretis“ entstanden. Darin kommt zum Ausdruck, dass das Repertoire der Big Band sich keinem bestimmten Stil und die Musizierart sich keiner bestimmten Schule verpflichtet fühlt. Es werden in der Hauptsache gedruckte original Big-Band-Arrangements einstudiert, bei denen einerseits Authentizität angestrebt wird, aber auch Freiraum für eigene Interpretationen bleibt. Die Band tritt mehrmals im Jahr zu unterschiedlichen Anlässen auf. Das Repertoire reicht von „Swing bis Funk“.

Ingrid Hammer

Konträr zur landläufigen Meinung ist Jodeln keineswegs auf die Alpen beschränkt und beginnt überhaupt erst jenseits des Musikantenstadls. Ingrid Hammer jodelt sich quer durch alle Kontinente: von den österreichischen und Schweizer Alpen in den zentralafrikanischen Regenwald, von Hawaii über Georgien in die Toscana, nach Texas und wieder zurück.



„Japal“ Japanese-Palestinian Crossover

Japal- eine Wortkombinationen aus "Japan" und "Palästina" - steht nicht nur für die biografischen Bezüge der Musikerinnen, sondern ist gleichzeitig auch musikalisches Programm des Trios. Mit Kanun, Kontrabass und Perkussion werden zwei musikalische Traditionen und jazzige Elemente zu einem komplett neuen klangteppich verwoben und beweisen, wie weit Entferntes gemeinsam Harmonie erschaffen kann. Lauschen Sie Japals musikalischen

Erzählungen.

Das Programm, hauptsächlich eigene Kompositionen vereinen orientalische Ornamente als auch klassische Elemente zu einem farbenfrohen Wechselspiel zwischen raffinierten Melodien und pulsierenden Rhythmen.

Shingo Masuda, Kanun (Japan), Noriko Okamoto, Kontrabass (Japan), Romeo Natur, Perkussion (Deutschland / Palästina)



Puppenspieler

Vural Arisoy, der seit 25 Jahren seine Marionetten selbst entwickelt und baut, ist 2018 aus Prag nach Berlin gezogen. Er hat bislang an zahlreichen Puppenfestivals und Festen seine Puppen im internationalen Flair auf die Bühne gebracht und sorgte damit für die Begeisterung seiner Zuschauer. Seine raffinierten Holzpuppen tanzen wie Michael Jackson, können einen Luftballon aufblasen und sogar Feuer spucken!